

27.11.: Artikel in der Kronenzeitung

Weitgereister Chor will sich verjüngen

# Der Postchor sucht Tenöre und Bässe

**KLAGENFURT** „Wir suchen Nachwuchs!“ Der Postchor freut sich über Tenöre, aber auch in den Bässen würde Verjüngung guttun. „Für die Adventkonzerte, auch in Salzburg standen welche auf dem Programm, haben wir fleißig geprobt. Aber nun ist wieder Pause“, so Tenor Otto Kogler, der sich über neue Kollegen freut.

„1985 wurde der Postchor gegründet, ich bin seit 1992 dabei und mittlerweile von den Jungen schon einer der Alten“, lacht Otto Kogler, der stellvertretende Chorleiter. Anfangs kamen hauptsächlich Post- und Telekommitarbeiter zu den Proben, längst sind die aktiven Mitglieder aus allen Berufen. Was sie verbindet, sind der Gesang und die Freundschaft. „Auch in den Lockdowns haben wir Kontakt über Skype. Gesungen haben wir ebenfalls, aber mit

22 Sängern sind wir fast zu viele für so eine virtuelle Probe“, verrät Kogler, der mit dem Postchor Konzertreisen nach Südafrika und Südamerika, nach Schweden und Estland erlebt hat.

Geprobt wird dienstags um 18.30 Uhr. Kogler: „Musik ist einfach wunderbar – die beste Therapie.“

Wer seine Stimme beim Postchor erklingen lassen will, meldet sich bei Obmann Cid Beyer oder Otto Kogler. Kontakt gibt es über [www.postchor.at](http://www.postchor.at). ChNK



Postchor: großes Repertoire, schöne Reisen, Freundschaften